



Kommt Zeit, kommt Raum

Ellen Theler-Truffer ist diplomierte Hochbauzeichnerin und Wohnberaterin. Vor drei Jahren hat sie die Firma raumlayout GmbH gegründet, welche in den Bereichen Architektur, Innenarchitektur und Wohnberatung individuelle Dienstleistungen anbietet.

Frau Theler-Truffer, was macht eine Wohnberaterin eigentlich?

Bei Neu- und Umbauten wirkt eine Wohnberaterin schon bei der Planung mit und erstellt unter anderem Material-, Farb-, Beleuchtungs- und Möblierungskonzepte. Auch bei Unsicherheiten im Arbeits- oder Wohnraum besucht die Wohnberaterin die Kunden vor Ort und verschafft sich ein Bild über die Situation. Durch das persönliche Gespräch wird der individuelle Wohntyp analysiert, zeitgleich werden in den Arbeits- oder Wohnräumen Verbesserungen vorgeschlagen. Bei grösseren Veränderungen werden im Anschluss individuelle Konzepte aufgrund der Kundenwünsche und deren Räumlichkeiten ausgearbeitet.

Was muss man sich unter einem Gesamtkonzept vorstellen?

Ein Gesamtkonzept beinhaltet mehrere Konzeptphasen. Zu Beginn wird ein Grundrisskonzept erstellt, welches die Basis aller folgenden Konzepte darstellt. Auf dieser Basis wird ein Material- und Farbkonzept sowie eine entsprechende Bemusterung der eingesetzten Produkte (z.B. Farben, Tapeten und Böden) erstellt. Abschliessend werden sowohl Einrichtungs- wie auch Beleuchtungskonzepte erarbeitet. Passende Möbel, Accessoires und Beleuchtungskörper werden aufeinander

abgestimmt und im Grundriss integriert. Damit der Kunde sich ein besseres Bild machen kann, werden 3D-Visualisierungen erstellt, in denen alle Elemente aus verschiedenen Perspektiven ersichtlich sind. Neben den Visualisierungen und Plänen werden dem Kunden detaillierte Listen mit Preisen und Bezugsquellen zur Verfügung gestellt.

Wie erklären Sie sich den Trend zum «schöner Wohnen»?

Der Alltag der Menschen wird zunehmend stressiger, da liegt es auf der Hand, dass man sich zu Hause wohlfühlen will und sich deswegen eine Wohnoase als Rückzugsort schafft, denn Wohnen heisst Leben.

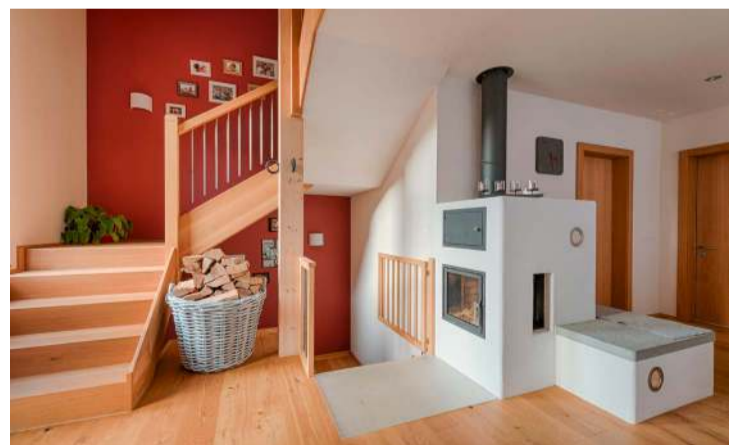
Wie lebt eine Wohnberaterin?

Eine Wohnberaterin ist immer im Wandel und hat sicherlich Mut für Veränderungen. Derzeit lebe ich in einer Mietwohnung, in welcher man gegenüber einem Eigenheim immer etwas eingeschränkt ist. In diesem Sinne freue ich mich schon auf meine eigenen vier Wände.

Wie wird man eine Wohnberaterin?

Es gibt mehrere Möglichkeiten. In meinem Fall habe ich nach der obligatorischen Schulzeit eine vierjährige Lehre als Hochbauzeichnerin absolviert. Da mich die Innenarchitektur und Raumgestaltung schon immer fasziniert haben, besuchte ich nach mehreren Jahren Berufserfahrung während zweier Jahre berufsbegleitend die Wohnberaterschule in Lyss. Für diese Weiterbildung und den Beruf Wohnberaterin sind das Interesse an Innenarchitektur sowie ein Flair für das Gestalterische eine Grundvoraussetzung.

Im Jahr 2013 habe ich den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt und meine eigene Firma raumlayout GmbH gegründet. Es macht mir sehr viel Spass, einen technischen und gestalterischen Beruf zu verbinden und dabei Kunden individuell und umfassend von der Planung bis zur Realisierung ihres Projekts zu unterstützen.



Wohlfühlen. Ellen Theler-Truffer kreiert für jeden das perfekte Heim.